

## „Begegnungen“: Skulpturen und Bilder im Rathaus

Das Kulturforum Wedel startet im Wedeler Rathaus mit einem spannenden Aufeinandertreffen ins neue Ausstellungsjahr. Von Mittwoch, 12. Februar, bis zum Freitag, 13. März, zeigt die Schau „Begegnungen“ Bilder von Elke Pommée und Skulpturen von Doris-Petra Grunwald Seite an Seite im Rathausfoyer und auf den Galerien. Die Vernissage, bei der die Künstlerinnen anwesend sein werden, beginnt am Mittwoch, 12. Februar, um 19.30 Uhr. Die Ausstellung kann jederzeit während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Die Öffnungszeiten des Wedeler Rathauses sind Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr und Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr.

### Elke Pommée

Seit Anfang der achtziger Jahre beschäftigt sich Elke Pommée mit der Malerei, zunächst mit der Aquarellmalerei, später kam der Wunsch dazu, pastoser und mit kräftigen Farben auch großflächiger zu arbeiten. Die Künstlerin begann zu experimentieren und nutzte Workshops für ihrer Weiterbildung im In- und Ausland.

Die menschliche Figur (meistens in Gruppen) und die Landschaft (imaginär und poetisch) sind seit vielen Jahren das beherrschende Thema von Elke Pommée.

Mit ihren Bildern in Acrylfarben und Collagentechnik hat sie ein unverwechselbares Werk entwickelt, das durch die subtilen Farbnuancen und Strukturen die sensible Räumlichkeit und die technischen Raffinesse immer wieder faszinieren.

### Doris-Petra Grunwald

Das Interesse an der Bildhauerei faszinierte Doris-Petra Grundwald schon sehr lange, bevor sie in der Zeit von 1980 - 1983 Unterricht in der Bildhauerklasse der Künstlerinnen Irmgard Biernath und Inge Blum in Mainz nahm. Während dieser Zeit wurden bereits Arbeiten der Künstlerin in verschiedenen Ausstellungen gezeigt.

Nach dem Umzug von Mainz nach Hamburg gab die Künstlerin ihren Beruf als Lehrerin auf und eröffnete ihr eigenes Atelier. Als Mitglied der Künstlervereinigung Gedok folgten zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland. Doris-Petra Grunwald leitete Kurse in Keramik und Steinbildhauerei für den Bürgerverein in Rissen und organisierte Fortbildungsreisen für ihre Kursteilnehmer. Ihr stetiges Interesse, das Arbeiten mit den Steinen, ließ sie in der Zeit von 2016-2019 an Workshops teilnehmen, die von Künstlern aus Zimbabwe gehalten wurden.



Das Arbeiten mit den Steinen, besonders mit denen aus Afrika, bereitet ihr viel Freude und lässt ihre Hochachtung wachsen je mehr sie mit diesen Steine arbeitet. So stellt sie immer wieder fest, dass der größte Künstler die Natur ist.

**Bildunterschrift:**

Die Schau „Begegnungen“ zeigt noch bis 13. März 2020 im Rathaus Wedel Bilder von Elke Pommée und Skulpturen von Doris-Petra Grunwald. Foto: Stadt Wedel/Kamin

Datum:

Mitteilung:

Stadt Wedel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sven Kamin

Tel. 04103 707 368

s.kamin@stadt.wedel.de